

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die 53. Jahreshauptversammlung**  
**des Fachverbandes der Kämmerer in NRW e.V.**  
**am 17. Juni 2004**

**im Kaiserpalais Bad Oeynhausen**

**TOP 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende, Ernst Schneider, eröffnet um 14.30 Uhr die 53. Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Gäste und Mitglieder. Er stellt fest, dass die Einladungen an die Mitglieder form- und fristgerecht versandt worden sind.

**TOP 2: Jahresrechnung 2003/ Bericht der Kassenprüfer**

Geschäftsführer Hansheiner Hähle berichtete in Vertretung des verhinderten Schatzmeisters Dieter Freytag über den Jahresabschluß des Verbandes für 2003, der in Einnahmen und Ausgaben mit 11.600,28 € abschließt und einen Überschuß von 404,00 € beinhaltet, der an die Eigenkapitalrücklage abgeführt wird. Entsprechende Übersichten sind im Saal an alle anwesenden Mitglieder ausgeteilt worden.

Zur Jahresrechnung ergeben sich aus der Versammlung keine Fragen.

Rainer Kampmann (Gelsenkirchen) trägt den Bericht der Kassenprüfer vor. Die Kassenführung ist in Ordnung, die Zahlungen der von Kommunen übernommenen Mitgliedsbeiträge gegen allerdings schleppend ein. Es wird empfohlen, nochmals auf die Möglichkeit der Erteilung von Abbuchungsermächtigungen hinzuweisen.

Herr Kampmann beantragt die vorbehaltlose Entlastung des Vorstandes.

**TOP 3: Entlastung des Vorstandes**

Der Antrag auf vorbehaltlose Entlastung des Vorstandes wird zur Abstimmung gestellt. Bei Enthaltung des Geschäftsführers wird die Entlastung einstimmig erteilt. Herr Schneider bedankt sich bei Schatzmeister Freytag, Geschäftsführer Hähle und den Kassenprüfern Schuhmann (KSK Köln) und Kampmann (Gelsenkirchen) für die geleistete Arbeit.

**TOP 4: Haushaltsplan 2004**

Geschäftsführer Hähle trägt in Vertretung des Schatzmeisters Freytag den Haushaltsentwurf 2004 vor, der ebenfalls allen anwesenden Mitgliedern ausgehändigt wurde. Der Entwurf schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 10.500,00 € ab. Darin enthalten sind die geplanten Ausgaben für die sich anschließende, gemeinsame Arbeitstagung der Kämmererfachverbände von Niedersachsen, Schleswig- Holstein und NRW. Möglicherweise wird sich die Position Tagungskosten noch erhöhen, da in der vorangegangenen Vorstandssitzung festgelegt wurde, eine Herbsttagung zu veranstalten (s. TOP 5).

Seitens der Mitglieder ergeben sich hierzu keine Fragen; der Haushaltsplan 2004 wird daraufhin einstimmig beschlossen.

## **TOP 5: Verschiedenes**

Vorsitzender Schneider gibt – wie unter TOP 4 angedeutet - bekannt, dass als Ersatz für die in diesem Jahr wegen des Doppelhaushalts des Landes nicht notwendige Arbeitstagung zum GFG eine Herbsttagung für den interessanten Themenkomplex „Nothaushaltsrecht - § 81 GO NRW“ angeboten wird. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 23.09.2004, 10.00 – 13.00 Uhr im Grossen Saal in Halle 12 der Zeche „Zollverein“ in Essen statt. Es ist beabsichtigt, Vertreter des Innenministeriums NRW sowie Referenten der kommunalen Spitzenverbände und der Finanzwissenschaft einzuladen.

Der Vorsitzende, Herr Schneider, bedankt sich für den zügigen Verlauf der 53. Jahreshauptversammlung, gibt einige Hinweise zur anschließenden Arbeitstagung und schließt die Sitzung um 14.45 Uhr.

gez.  
Schneider  
Vorsitzender

gez.  
Hähle  
Geschäftsführer

Mönchengladbach/Solingen, den 28.06.2004